

Geld mit eigenem Gesicht darauf

Mert Bittner von der Friedrich-Kayser-Schule über seine fantastischen Ideen

SCHWERTE. Mert Bittner besucht die Klasse 4b der Friedrich-Kayser-Schule. Er würde gern mal in die Zukunft reisen, verriet der Schüler Annette Theobald im Kinderinterview.

Was siehst du morgens als erstes, wenn du aus deinem Haus gehst?

Das Gesundheitsamt.

Wie lange lebst du schon in Schwerte?

Ich bin hier geboren.

Woher kommen deine Eltern?

Meine Eltern stammen aus der Türkei.

Was machst du am liebsten?

Ich spiele gerne mit meinen

Freunden Fußball.

Was stört dich an Schwerte?

Gar nichts.

Was magst du an Schwerte?

Ich mag die vielen Fußball- und Spielplätze.



Wenn du etwas ganz Tolles erfinden könntest – was sollte das sein?

Ich würde ein Auto erfinden, das in die Zukunft reisen kann.

Stell dir vor, du bist der König der Stadt,

was würdest du als erstes machen?

Ich würde eigenes Geld drucken mit meinem Gesicht drauf.

Wen würdest du gerne mal treffen?

Ich möchte gerne meinen Opa treffen, der gestorben ist. Und den Fußballer Neymar.

Hast du einen Lieblingsplatz in der Stadt?

Ja, den Spielplatz an der Polizei.

Weißt du schon, was du werden willst?

Am liebsten würde ich Fußballspieler werden.

Was isst du am liebsten?

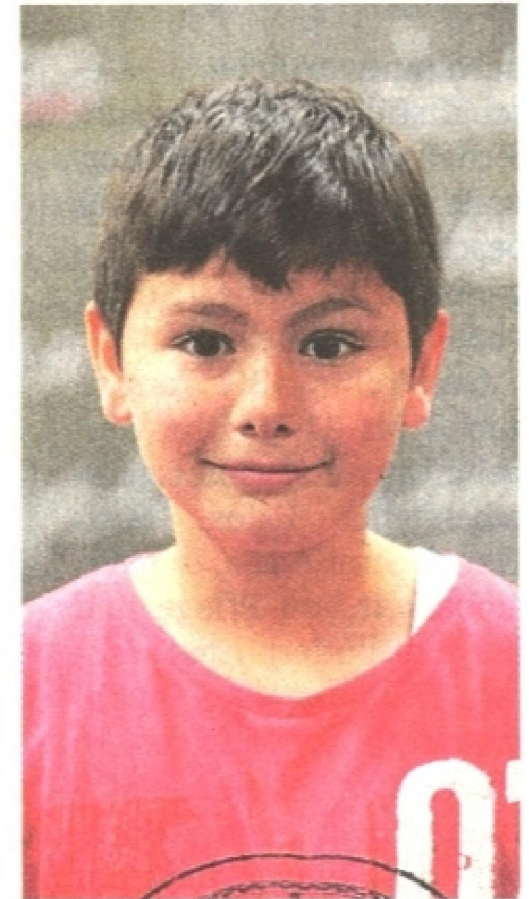
Spaghetti und Chicken-Nuggets esse ich gerne.

Was magst du gar nicht?

Salat schmeckt nicht.

Hast du ein Lieblingstier?

Ja, Wellensittiche, ich habe zwei. Die heißen Marvis und Limon. Das heißt auf Türkisch Blau und Gelb, die Farben ihrer Federn.



Mert Bittner geht in die vierte Klasse. RN-FOTO PAULITSCHKE

Möchtest du noch jemanden grüßen?

Ich grüße meine Eltern.